



Zahlungsverkehrs- und Wert- papierabwicklungsstatistiken September 2020

Statistische Fachreihe

Deutsche Bundesbank
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Postfach 10 06 02
60006 Frankfurt am Main

Tel.: 069 9566-3512
E-Mail: www.bundesbank.de/kontakt

Angaben nach § 5 Telemediengesetz finden sich unter
www.bundesbank.de/impressum

Publizistische Verwertung nur mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2699-8467

Abgeschlossen im September 2020.

Diese Statistische Fachreihe wird aufgrund von § 18 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank veröffentlicht.

Zur Information über das Erscheinen neuer Ausgaben dieser Statistischen Fachreihe kann ein Newsletter abonniert werden:

www.bundesbank.de/statistik-newsletter

Außerdem stehen aktualisierte Ausgaben weiterer Fachreihen sowie Zeitreihen im Internet bereit:

www.bundesbank.de/content/810722

www.bundesbank.de/zeitreihen

Unter dieser Internetadresse sind auch die Ergebnisse weiterer Statistiken der Deutschen Bundesbank zu finden.

Ein Veröffentlichungskalender für ausgewählte Statistiken kann unter folgender Internetadresse abgerufen werden:

www.bundesbank.de/statistiktermine

■ Inhalt

■ I. Zahlungsverkehrsstatistik

1. Gesamtergebnisse für Deutschland	
a) Statistische Basisdaten	5
b) Zahlungsmittel von Nicht-Zahlungsdienstleistern	6
c) Zahlungsmittel von Kreditinstituten	7
d) Zahlungsverkehrsdienstleister für Nicht-Zahlungsdienstleister	8
e) Karten und Akzeptanzstellen	9
f) Transaktionen nach Zahlungsinstrumenten (Anzahl)	10
g) Transaktionen nach Art des Terminals (Anzahl)	11
h) Transaktionen nach Zahlungsinstrumenten (Wert)	12
i) Transaktionen nach Art des Terminals (Wert)	13
2. nach Bankengruppen	
a) Anbieter von Zahlungsverkehrsdienstleistungen für Nicht-Zahlungsdienstleister	14
b) Im Inland ausgegebene Karten	15
c) Nutzung bargeldloser Zahlungsinstrumente durch Nicht-Zahlungsdienstleister (Anzahl)	16
d) Nutzung bargeldloser Zahlungsinstrumente durch Nicht-Zahlungsdienstleister (Wert)	18

■ II. Statistik der Interbankenzahlungsverkehrssysteme

1. Teilnahme an ausgewählten Interbankenzahlungssystemen	20
2. Zahlungsaufträge in ausgewählten Interbankenzahlungssystemen (Anzahl)	21
3. Zahlungsaufträge in ausgewählten Interbankenzahlungssystemen (Wert)	22

■ III. Wertpapierabwicklungsstatistiken

1. Anzahl der Teilnehmer an Börsen und Handelssystemen	23
2. Anzahl notierter Wertpapiere	24
3. Marktkapitalisierung der notierten Unternehmen	25
4. Anzahl der Handelsabschlüsse	26
5. Wert der Handelsabschlüsse	27
6. Anzahl der Teilnehmer am Clearing des zentralen Kontrahenten (CCP)	28
7. Anzahl der (vom CCP) abgewickelten Geschäfte	29
8. Wert der (vom CCP) abgewickelten Geschäfte	30
9. Anzahl der direkten Teilnehmer beim Zentralverwahrer (CSD)	31
10. Anzahl der beim Zentralverwahrer verwahrten Wertpapiere	32
11. Wert der beim Zentralverwahrer verwahrten Wertpapiere	33
12. Anzahl der abgewickelten Lieferinstruktionen	34
13. Wert der abgewickelten Lieferinstruktionen	35

Methodische Hinweise:

Die Zahlungsverkehrsstatisik wurde zum Berichtsjahr 2007 innerhalb der Europäischen Währungsunion harmonisiert und wird in Deutschland als Vollerhebung bei allen monetären Finanzinstituten (MFIs) mit Ausnahme der Geldmarktfonds durchgeführt (gemäß der EZB-Verordnung über die Bilanz des Sektors der monetären Finanzinstitute gelten als MFIs alle Institute, die vom Publikum Einlagen oder den Einlagen nahe stehende Substitute (zum Beispiel durch Emission von Wertpapieren) entgegennehmen und Kredite (auch in Form des Wertpapierkaufs) auf eigene Rechnung gewähren). Ab dem Berichtsjahr 2014 wurde der Berichtskreis auf alle inländischen Zahlungsdienstleister erweitert, welche Zahlungsdienste für Nicht-Zahlungsdienstleister anbieten.

Seit der Berichtsperiode 2016 sind in den Daten zu „Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften“ nur noch Kreditgenossenschaften enthalten.

Die Ergebnisse für die Berichtsperioden 2014 bis 2018 wurden aufgrund von Korrekturmeldungen zur Zahlungsverkehrsstatisik teilweise revidiert.

Die Daten der mit einem Punkt gekennzeichneten Felder sind unbekannt oder geheim zu halten. Ein Strich bedeutet, dass kein Wert vorhanden ist.

Erhebungsgrundlage: Verordnung Nr. 1409/2013 der Europäischen Zentralbank (EZB) vom 28. November 2013

Allgemeine Richtlinien zur Zahlungsverkehrsstatisik: <https://www.bundesbank.de/resource/blob/613582/ab575d8c45af4aaee1684cbcbc8f1ea/mL/allgemeine-richtlinien-zur-zahlungsverkehrsstatisik-data.pdf>

Tabelle 1 - Statistische Basisdaten

	2015	2016	2017	2018	2019
Bevölkerung (Tausend) 1)	81 687	82 349	82 657	82 906	83 093
BIP (Mrd EUR)	3 026	3 135	3 260	3 356	3 449
BIP pro Kopf (EUR)	37 046	38 067	39 438	40 485	41 508
Verbraucherpreisindex (Veränderung gegenüber Vorjahr in %)	0,7	0,4	1,7	1,9	1,4

1 Jahresdurchschnitt

Tabelle 2 - Zahlungsmittel von Nicht-Zahlungsdienstleistern ¹⁾
 (Mrd EUR, Stand am Jahresende)

	2015	2016	2017	2018	2019
Guthaben der Konten für täglich fällige Einlagen bei monetären Finanzinstituten (MFIs)	1 849,9	2 016,8	2 185,5	2 344,6	2 453,3
darunter:					
Guthaben der Konten für übertragbare, täglich fällige Einlagen	1 086,9	1 239,1	1 382,3	1 515,7	1 596,2
<i>Nachrichtlich:</i>					
Sichteinlagen in Fremdwährungen bei MFIs	62,1	56,3	59,6	63,6	68,8
Aufladungsgegenwerte auf von MFIs ausgegebenen E-Geld Datenträgern	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1

¹ Der Sektor "Nicht-Zahlungsdienstleister" beinhaltet die Teilsektoren "Zentralregierung" und "Rest der Welt". Daher unterscheidet sich die Abgrenzung von denjenigen der EZB zum Geldangebot (M1).

**Tabelle 3 - Zahlungsmittel von Kreditinstituten
 (Mrd EUR, Durchschnitt der letzten Mindestreserveperiode)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Guthaben der Konten für täglich fällige Einlagen bei der Zentralbank	224,4	434,6	628,9	606,7	560,1
davon:					
Reserve-Soll	31,2	33,5	34,4	35,5	37,1
Überschussreserven	193,2	401,1	594,5	571,3	522,9
Guthaben der Konten für täglich fällige Einlagen bei anderen Kreditinstituten (Stand am Jahresende)	376,5	325,4	289,6	288,5	307,9
darunter:					
Guthaben der Konten für übertragbare, täglich fällige Einlagen bei anderen Kreditinstituten (Stand am Jahresende)	125,8	165,1	171,6	171,4	152,6
Nachrichtlich:					
Refinanzierungsfazilitäten bei der Zentralbank	52,1	62,8	94,2	89,5	74,9
davon:					
Übernacht Kredit	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte ¹⁾	52,0	62,8	94,2	89,4	74,9

¹ Übrige geldpolitische Instrumente innerhalb des Eurosystems.

**Tabelle 4 - Zahlungsverkehrsdienstleister für Nicht-Zahlungsdienstleister
(Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Deutsche Bundesbank					
Anzahl der Zweigstellen	35	35	35	35	35
Anzahl der Konten für täglich fällige Einlagen (Tausend)	23,0	23,0	22,9	22,9	22,9
darunter:					
Anzahl der Online-Konten für täglich fällige Einlagen (Tausend)	13,6	14,1	14,4	14,8	15,4
Guthaben der Konten für übertragbare, tägl. fällige Einlagen (Mio EUR)	74 356	118 635	135 379	154 421	104 809
Kreditinstitute (KI; ohne Deutsche Bundesbank)					
Anzahl der KIs	1 774	1 702	1 632	1 584	1 533
Anzahl der Zweigstellen ¹⁾	34 003	31 959	30 057	27 818	26 605
Anzahl der Konten für täglich fällige Einlagen (Tausend) ²⁾	148 108	150 866	151 359	153 183	154 828
darunter:					
Anzahl der Online-Konten für täglich fällige Einlagen (Tausend)	81 474	85 971	89 337	93 527	97 960
Anzahl der Konten für übertragbare, täglich fällige Einlagen (Tausend)	101 630	103 814	103 846	105 927	107 763
darunter:					
Anzahl der Online-Konten für übertragbare, täglich fällige Einlagen (Tausend)	60 499	63 859	67 022	70 997	74 988
Guthaben der Konten für tägl. fällige Einlagen (Mrd EUR) ²⁾	1 776	1 898	2 051	2 190	2 348
darunter:					
Guthaben der Konten für übertragbare, täglich fällige Einlagen (Mrd EUR)	1 013	1 120	1 247	1 361	1 491
Anzahl der Zahlungskonten (Tausend) ³⁾	102 080	104 568	104 676	106 581	.
Anzahl der E-Geldkonten (Tausend)	449	755	830	654	672
Aufladungsgegenwert auf E-Geld-Datenträgern (Mio EUR)	71	67	64	53	47
Inländische Institute					
Anzahl der Institute	1 666	1 600	1 526	1 473	1 431
Anzahl der Zweigstellen ¹⁾	33 744	31 708	29 797	27 555	26 336
Guthaben der Konten für tägl. fälligen Einlagen (Mrd EUR) ²⁾	1 681	1 800	1 945	2 080	2 242
Zweigstellen von Banken aus anderen Ländern des Euro-Währungsraums					
Anzahl der Zweigstellen unterhaltenden Institute	60	55	56	63	64
Anzahl der Zweigstellen	176	170	177	185	196
Guthaben der Konten für tägl. fälligen Einlagen (Mrd EUR) ²⁾	71	76	86	93	96
Zweigstellen von Banken aus anderen Ländern des EWR (ohne Länder des Euro-Währungsraums)					
Anzahl der Zweigstellen unterhaltenden Institute	29	28	31	30	24
Anzahl der Zweigstellen	48	46	48	46	38
Guthaben der Konten für tägl. fälligen Einlagen (Mrd EUR) ²⁾	18	15	13	12	4
Zweigstellen von Banken außerhalb des EWR					
Anzahl der Zweigstellen unterhaltenden Institute	19	19	19	18	14
Anzahl der Zweigstellen	35	35	35	32	35
Guthaben der Konten für tägl. fälligen Einlagen (Mrd EUR) ²⁾	6	7	7	5	5
E-Geld-Institute					
Anzahl der Institute	7	7	7	5	9
Anzahl der E-Geld-Konten (Tausend)	1 025	1 215	1 362	1 548	.
Aufladungsgegenwerte ausgegeben von E-Geld-Instituten (Mio EUR)	.	.	.	.	36
Sonstige Zahlungsverkehrsdienstleister					
Anzahl der Institute ⁴⁾	46	46	51	56	75
Anzahl der Zweigstellen	66	67	97	114	130
Anzahl der Konten mit tägl. fälligen Einlagen (Tausend)	7	7	7	6	5
Anzahl Zahlungskonten (Tausend) ³⁾	7	7	7	6	5
Zahlungsverkehrsdienstleister insgesamt					
Anzahl der Zahlungsverkehrsdienstleister	1 828	1 756	1 691	1 646	1 618
Anzahl der Zweigstellen ⁵⁾	34 104	32 061	30 189	27 967	26 770
Anzahl der Konten für täglich fällige Einlagen (Tausend)	148 138	150 897	151 388	153 212	154 856
darunter:					
Anzahl der Online-Konten für täglich fällige Einlagen (Tausend)	81 488	85 985	89 351	93 542	97 975
Anzahl der Konten für übertragbare, täglich fällige Einlagen (Tausend)	101 661	103 844	103 876	105 955	107 791
darunter:					
Anzahl der Online-Konten für übertragbare, täglich fällige Einlagen (Tausend)	60 512	63 873	67 037	71 012	75 004
Guthaben der Konten für tägl. fälligen Einlagen (Mrd EUR) ²⁾	1 850	2 017	2 186	2 345	2 453
Anzahl Zahlungskonten (Tausend) ³⁾	103 135	105 814	106 068	108 158	108 667
Anzahl der E-Geldkonten (Tausend)	1 474	1 970	2 192	2 203	876
Aufladungsgegenwert auf E-Geld-Datenträgern (Mio EUR)	95	96	94	83	83

¹ Einschließlich Filialen der Post, die mit der Abwicklung von halbbaaren Zahlungen für die Postbank AG betraut sind.

² Hierzu rechnen neben Girokonten auch die sogenannten Tagesgelder und Gelder mit täglicher Kündigung sowie Geldkartenaufladungsgegenwerte.

³ Inklusive Konten für täglich fälligen, übertragbaren Einlagen und E-Geld-Konten.

⁴ Seit der Berichtsperiode 2012 wird zur Anzahl der im Inland ansässigen

Zahlungsinstitute auch die Anzahl der Zweigniederlassungen ausländischer Zahlungsinstitute hinzugerechnet. Eine aktuelle Liste der im Inland ansässigen Zahlungsinstitute ist auf folgender Internetseite der Bundesanstalt für

Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) verfügbar:

<https://portal.mvp.bafin.de/database/ZahlInstInfo/>

⁵ Ohne E-Geld-Institute.

**Tabelle 5 - Karten und Akzeptanzstellen
 (Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Im Inland ausgegebene Karten (Tausend)					
Karten zur Bargeldabhebung an Geldautomaten	147 295	149 884	151 014	153 977	159 057
Karten mit Zahlungsfunktion (ohne Karten nur mit E-Geld-Funktion)	139 248	142 677	144 364	147 448	152 899
davon:					
Debitkarten	106 103	108 951	109 312	111 551	115 627
Kreditkarten (ohne Kreditfunktion) ¹⁾	28 245	28 733	29 772	30 221	31 541
Kreditkarten (mit Kreditfunktion) ²⁾	4 900	4 992	5 280	5 677	5 731
Karten mit E-Geld-Funktion	91 908	86 745	78 628	77 207	77 448
davon:					
Karten, auf denen E-Geld direkt gespeichert werden kann	91 440	85 987	77 761	76 449	76 550
Karten mit Zugang zu einem E-Geld-Konto	468	758	867	757	899
Karten mit E-Geld-Funktion, die mindestens einmal geladen wurden	3 788	4 090	4 179	3 933	3 615
Anzahl der im Umlauf befindlichen Karten insgesamt ³⁾	151 136	155 586	156 985	159 378	164 726
darunter:					
Karten mit einer kombinierten Bargeld-, Debit- und E-Geld-Funktion	89 893	83 821	74 906	74 164	74 426
<i>Nachrichtlich:</i>					
Handelskundenkarten mit Zahlungsfunktion ⁴⁾	9 766	9 900	9 400	8 553	...
von inländischen Zahlungsdienstleistern betriebene Akzeptanzstellen					
Bankautomaten ⁵⁾	86 702	102 056	102 675	104 152	95 289
darunter:					
Geldautomaten	58 811	74 930	75 695	76 889	68 363
Terminals mit Überweisungsfunktion (einschl. Terminals mit Geldautomaten-Funktion)	27 723	27 848	27 837	27 900	26 703
Zahlungsterminals (POS) ^{6) 7)}	1 258 590	1 292 455	1 389 598	1 358 404	1 338 367
davon:					
Im Inland	1 128 718	1 141 388	1 206 830	1 179 321	1 146 884
Im Ausland	129 872	151 067	182 768	179 083	191 483
darunter:					
Elektronische Zahlungsterminals (EFTPOS)	913 162	946 276	998 278	1 018 037	1 061 606
E-Geld-Terminals	448 833	489 835	493 769	463 900	386 005
davon:					
Ladeterminals für E-Geld	61 118	60 038	58 393	57 785	59 497
E-Geld akzeptierende Terminals ⁶⁾	387 715	429 797	435 397	406 136	326 529

¹ Es handelt sich um die sogenannten unechten Kreditkarten (englische Bezeichnung "Charge Cards" oder "Delayed Debit Cards"). Die im Laufe der Abrechnungsperiode durch den Karteninhaber vorgenommenen Zahlungen und/oder Bargeldabhebungen werden bis zur Rechnungsstellung kumuliert und am Ende der Abrechnungsperiode in einer Summe vom Karteninhaber beglichen.

² Hier sind die sogenannten echten Kreditkarten (englische Bezeichnung "Credit Cards") aufgeführt, bei denen dem Karteninhaber eine Kreditlinie eingeräumt wurde. Sie ermöglicht dem Inhaber, Zahlungen und/oder Bargeldabhebungen bis zu einem im Voraus festgelegten Höchstbetrag zu tätigen. Der gewährte Kredit kann bis zum Ende eines bestimmten Zeitraums vollständig oder teilweise beglichen werden. Zinsen werden gewöhnlich für die Höhe des jeweils in Anspruch genommenen Kredits berechnet.

³ Unabhängig von der Anzahl der Zahlungsfunktionen der Karte.

⁴ Datenquelle: PaySys Consultancy GmbH. Wert für Berichtsperiode 2018 noch nicht verfügbar.

⁵ Ein physisches Gerät kann mehrere der unten genannten Funktionen besitzen. Bei der Abrechnung von Terminals durch verschiedene Zahlungsdienstleister können Mehrfachzahlungen nicht ausgeschlossen werden.

⁶ Es wurden nur Terminals erfasst, über die in der Referenzperiode mindestens eine Transaktion durchgeführt wurde. Beinhaltet E-Geld Bezahlterminals des Handels. Datenquelle: Deutsche Kreditwirtschaft (DK).

⁷ Nur Terminals, die mindestens die Girocard akzeptieren. Keine Mehrfachzahlung bei Akzeptanz unterschiedlicher Kartensysteme.

Tabelle 6a - Transaktionen nach Zahlungsinstrumenten ¹⁾
Anzahl der Transaktionen (Mio Stück, im Jahr)

	2015	2016	2017	2018	2019
Überweisungen	6 019,7	6 186,2	6 298,6	6 468,2	6 675,6
davon:					
im Inland	5 887,7	6 042,4	6 133,5	6 266,3	6 439,5
ins Ausland	132,0	143,7	165,1	201,8	236,1
davon:					
beleghaft	612,2	570,5	521,3	482,9	450,8
beleglos	5 407,5	5 615,7	5 777,3	5 985,2	6 224,7
davon:					
initiiert als Datei/Sammelüberweisung	2 653,9	2 706,8	2 760,3	2 836,3	2 924,7
initiiert als Einzelüberweisung	2 753,5	2 908,9	3 017,0	3 148,9	3 300,1
darunter:					
Einzelüberweisung im Onlinebanking ²⁾	118,0	133,3	143,3	143,9	158,2
darunter:					
Nicht-SEPA Überweisungen	77,1	59,5	53,0	54,1	51,2
aus dem Ausland erhaltene Überweisungen	120,0	129,4	181,7	187,4	202,4
Lastschriften	9 675,9	9 764,5	10 305,7	10 619,9	10 978,8
davon:					
im Inland	9 566,4	9 599,2	10 086,1	10 353,7	10 673,4
ins Ausland	109,5	165,3	219,6	266,2	305,4
davon:					
initiiert als Datei/Sammellastschriften	7 990,0	8 635,5	9 411,1	9 785,9	10 125,0
initiiert als Einzellastschrift	1 685,9	1 129,0	894,7	834,0	853,8
darunter:					
Nicht-SEPA Lastschrift	2 868,0	358,5	62,9	58,1	52,3
Karteninduzierte Lastschriften (ELV)	1 576,5	1 290,3	1 538,9	1 575,0	1 387,7
aus dem Ausland erhaltene Lastschriften	39,5	47,8	89,9	120,1	195,9
Zahlungen mit im Inland ausgegebenen Karten (ohne Transaktionen mit E-Geld-Karte)	3 690,6	4 043,9	4 486,2	5 300,2	6 292,6
davon:					
im Inland	3 096,3	3 395,1	3 704,4	4 400,5	5 244,5
im Ausland	594,3	648,8	781,8	899,7	1 048,0
davon:					
Zahlungen mit Debitkarten	2 722,6	2 963,4	3 275,4	3 913,8	4 714,0
Zahlungen mit Kreditkarten (ohne Kreditfunktion) ³⁾	879,0	984,0	1 100,8	1 260,3	1 434,4
Zahlungen mit Kreditkarten (mit Kreditfunktion) ⁴⁾	89,0	96,5	110,0	126,3	144,2
darunter:					
initiiert an physischen Zahlungsterminals (EFTPOS)	3 292,7	3 522,3	3 863,9	4 560,0	5 470,4
initiiert per Fernzugriff	397,9	517,4	617,5	735,1	821,0
E-Geld-Zahlungstransaktionen	32,4	36,8	35,5	34,6	33,3
davon:					
im Inland	30,9	32,2	29,5	27,1	25,3
im Ausland	1,4	4,6	6,1	7,5	8,0
davon:					
mit Karten auf denen E-Geld direkt gespeichert werden kann	29,2	29,1	26,8	24,3	21,1
mit E-Geld-Konten	3,1	7,7	8,7	10,3	12,2
davon:					
Verfügung erfolgte über Karte	1,4	5,6	7,7	9,0	11,1
Schecks	21,4	17,5	12,8	10,5	8,3
davon:					
im Inland	20,6	16,8	12,2	10,0	7,9
ins Ausland	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4
aus dem Ausland erhaltene Schecks	.	.	.	.	.
Gesamtzahl aller Zahlungstransaktionen von Nicht-Zahlungsdienstleistern ⁵⁾	19 798,6	20 372,4	21 417,8	22 679,2	24 202,7
darunter:					
Transaktionen in das Ausland	842,9	968,5	1 178,8	1 381,4	1 605,4
empfangene Transaktionen aus dem Ausland	160,4	178,0	272,4	308,3	399,0
<i>Nachrichtlich:</i>					
Zahlungen mit Handelskundenkarten mit Zahlungsfunktion ⁶⁾	37,6	35,5	31,2	25,2	...
Kontogutschriften durch einfache Buchungen	959,9	776,7	742,8	736,5	719,8
Kontobelastungen durch einfache Buchungen	1 833,3	1 913,5	1 906,3	1 988,5	2 002,2
Überweisungen von Bareinzahlungen bzw. Barauszahlungen an Nichtkontoinhaber	8,3	8,7	8,3	8,3	8,1
davon:					
im Inland	3,4	3,5	3,0	3,0	2,9
ins Ausland	4,9	5,2	5,3	5,3	5,1
aus dem Ausland erhaltene Überweisungen von Bareinzahlungen bzw. Barauszahlungen an Nichtkontoinhaber	0,6	0,6	0,7	0,7	0,6
Transaktionen über ein Telekommunikations-, Digital- oder IT-Gerät	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0

¹ Erfasst werden die Transaktionen von Nicht-Zahlungsdienstleistungskunden inländischer Zahlungsdienstleister - unabhängig davon, ob es sich um institutsinterne Transaktionen oder um Transaktionen zwischen mehreren Zahlungsdienstleistern handelt.

² Beinhaltet Transaktionen, die über Online-Banking-Anwendungen von Zahlungsdienstleistern oder über spezielle Dienste (Zahlungsauslösedienste) von Nicht-Zahlungsdienstleistern zur Bezahlung im Internethandel initiiert werden (bspw. Giroapp oder Sofortüberweisung).

³ Siehe Erläuterungen zu den zugrunde liegenden Karten in Tabelle 5.

⁴ Siehe Erläuterungen zu den zugrunde liegenden Karten in Tabelle 5.

⁵ Enthält auch "Überweisungen von Bareinzahlungen bzw. Barauszahlungen an Nichtkontoinhaber", "Transaktionen über ein Telekommunikations-, Digital- oder IT-Gerät" sowie Bargeldabhebungen und -einzahlungen am Schalter.

⁶ Datenquelle: PaySys Consultancy GmbH. Wert für Berichtsperiode 2019 noch nicht verfügbar.

Tabelle 6b - Transaktionen nach Art des Terminals ¹⁾
Anzahl der Transaktionen (Mio Stück, im Jahr)

	2015	2016	2017	2018	2019
Transaktionen mit im Inland ausgegebenen Karten an Terminals inländischer Zahlungsdienstleister	5 237,6	5 487,7	5 525,2	6 094,5	6 461,5
davon:					
an Terminals im Inland	5 228,8	5 479,6	5 515,0	6 071,9	6 433,7
an Terminals im Ausland	8,8	8,2	10,2	22,6	27,8
davon:					
Bargeldabhebungen an Geldautomaten	2 154,9	2 161,4	2 113,4	2 084,6	2 004,8
Bargeldeinzahlungen an Geldautomaten	120,2	134,7	146,8	158,7	163,8
Transaktionen an Zahlungsterminals (POS) ²⁾	2 931,5	3 160,6	3 235,1	3 824,4	4 267,8
davon:					
an Terminals im Inland	2 922,7	3 152,6	3 225,1	3 802,6	4 240,8
an Terminals im Ausland	8,8	8,0	10,0	21,8	27,0
Auf- und Entladen von E-Geldkarten	4,8	3,5	2,8	2,3	2,0
E-Geld-Zahlungen mit Karten mit E-Geldfunktion	26,2	27,4	26,9	24,5	23,0
Transaktionen mit im Ausland ausgegebenen Karten an Terminals inländischer Zahlungsdienstleister	370,1	419,1	513,6	900,3	1 147,0
davon:					
an Terminals im Inland	172,2	199,8	238,8	346,3	404,8
an Terminals im Ausland	197,9	219,3	274,8	553,9	742,3
davon:					
Bargeldabhebungen an Geldautomaten	27,3	33,8	34,8	81,0	82,9
Bargeldeinzahlungen an Geldautomaten	-	-	-	-	-
Transaktionen an Zahlungsterminals (POS) ²⁾	342,8	382,7	473,6	810,0	1 054,1
davon:					
an Terminals im Inland	144,9	164,8	201,5	299,1	358,5
an Terminals im Ausland	197,9	218,0	272,1	510,9	695,7
Auf- und Entladen von E-Geldkarten	-	-	-	-	-
E-Geld-Zahlungen mit Karten mit E-Geldfunktion	-	2,7	5,1	9,3	10,0
Transaktionen mit im Inland ausgegebenen Karten an Terminals ausländischer Zahlungsdienstleister	374,4	307,0	377,1	450,3	576,6
davon:					
an Terminals im Inland	64,5	7,4	10,2	2,3	3,9
an Terminals im Ausland	309,9	299,5	366,9	448,0	572,7
davon:					
Bargeldabhebungen an Geldautomaten	55,4	53,0	54,1	55,7	59,7
Bargeldeinzahlungen an Geldautomaten	-	-	-	-	-
Transaktionen an Zahlungsterminals (POS) ³⁾	318,7	251,5	319,0	389,0	510,6
davon:					
an Terminals im Inland	57,9	5,8	8,3	2,3	3,8
an Terminals im Ausland	260,8	245,7	310,7	386,7	506,8
Auf- und Entladen von E-Geldkarten	.	.	.	.	.
E-Geld-Zahlungen mit Karten mit E-Geldfunktion	.	.	.	.	.
<i>Nachrichtlich:</i>					
Barauszahlungen an Zahlungsterminals	6,6	5,8	5,8	5,2	5,6
Bargeldabhebungen an Bankschaltern	204,8	184,3	158,3	138,9	120,3
Bargeldeinzahlungen an Bankschaltern	145,3	130,5	112,0	98,5	85,4

¹ Unabhängig von der genutzten Kartenart.

² Kreditkarten sind auf Grund technischer Gegebenheiten teilweise nicht berücksichtigt.

³ Die Identifizierung der Herkunft des Zahlungsdienstleisters erfolgt zum Teil anhand des Standorts des Terminals.

**Tabelle 7a - Transaktionen nach Zahlungsinstrumenten ¹⁾
Wert der Transaktionen (Mio EUR, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Überweisungen	50 359 209	49 643 317	51 289 483	51 748 521	56 208 286
davon:					
im Inland	39 963 235	38 775 346	39 675 428	40 360 338	42 431 232
ins Ausland	10 395 974	10 867 971	11 614 054	11 388 183	13 777 055
davon:					
beleghaft	3 287 757	3 348 228	3 002 512	2 861 600	4 274 548
beleglos	47 071 452	46 295 089	48 286 971	48 886 383	51 933 738
davon:					
initiiert als Datei/Sammelüberweisung	18 834 059	17 079 501	17 933 625	17 894 776	18 794 391
initiiert als Einzelüberweisung	28 237 393	29 215 588	30 353 346	30 991 608	33 139 347
darunter:					
Einzelüberweisung im Onlinebanking ²⁾	188 737	198 438	216 617	142 332	153 417
darunter:					
Nicht-SEPA Überweisungen	35 543 436	33 295 959	32 546 231	32 228 073	33 496 290
aus dem Ausland erhaltene Überweisungen	15 198 719	14 804 782	15 371 631	15 719 835	16 721 657
Lastschriften	3 573 630	3 337 241	3 313 385	3 361 423	3 436 700
davon:					
im Inland	3 230 827	3 095 593	3 025 511	3 089 823	3 173 752
ins Ausland	342 803	241 649	287 875	271 601	262 949
davon:					
initiiert als Datei/Sammellastschriften	2 689 833	2 766 709	2 908 132	2 978 583	3 078 096
initiiert als Einzellastschrift	883 797	570 532	405 253	382 840	358 604
darunter:					
Nicht-SEPA Lastschrift	613 711	351 504	200 047	144 591	136 861
Karteninduzierte Lastschriften (ELV)	89 399	79 193	77 479	81 267	75 671
aus dem Ausland erhaltene Lastschriften	488 137	416 507	443 176	520 079	637 510
Zahlungen mit im Inland ausgegebenen Karten (ohne Transaktionen mit E-Geld-Karte)	245 743	257 244	280 149	314 129	350 262
davon:					
im Inland	201 215	211 829	227 846	256 782	286 665
im Ausland	44 528	45 415	52 303	57 348	63 598
davon:					
Zahlungen mit Debitkarten	160 497	167 131	182 451	205 780	231 659
Zahlungen mit Kreditkarten (ohne Kreditfunktion) ³⁾	79 430	84 095	90 896	100 564	109 763
Zahlungen mit Kreditkarten (mit Kreditfunktion) ⁴⁾	5 816	6 017	6 797	7 785	8 840
darunter:					
initiiert an physischen Zahlungsterminals (EFTPOS)	215 752	218 710	235 262	261 529	291 257
initiiert per Fernzugriff	29 991	37 871	44 078	52 237	58 917
E-Geld-Zahlungstransaktionen	512	742	795	847	901
davon:					
im Inland	427	516	537	594	638
im Ausland	85	226	258	254	263
davon:					
mit Karten auf denen E-Geld direkt gespeichert werden kann	140	146	131	124	111
mit E-Geld-Konten	371	597	664	723	791
davon:					
Verfügung erfolgte über Karte	168	363	460	486	521
Schecks	155 028	150 969	109 133	90 085	72 420
davon:					
im Inland	151 044	147 293	105 988	87 762	70 287
ins Ausland	3 985	3 676	3 145	2 323	2 133
aus dem Ausland erhaltene Schecks	.	.	.	.	.
Gesamtwert aller Zahlungstransaktionen von Nicht-Zahlungsdienstleistern ⁵⁾	55 032 358	54 042 672	55 590 007	56 076 645	60 593 171
darunter:					
Transaktionen in das Ausland	10 789 458	11 161 022	11 959 794	11 721 899	14 138 299
empfangene Transaktionen aus dem Ausland	15 689 749	15 223 437	15 815 779	16 240 847	17 360 118
<i>Nachrichtlich:</i>					
Zahlungen mit Handelskundenkarten mit Zahlungsfunktion ⁶⁾	1 924	1 791	1 676	1 618	...
Kontogutschriften durch einfache Buchungen	10 702 442	10 746 382	12 365 751	11 736 593	10 966 109
Kontobelastungen durch einfache Buchungen	9 251 759	9 635 933	11 259 505	10 652 470	9 896 815
Überweisungen von Bareinzahlungen bzw. Barauszahlungen an Nichtkontoinhaber	155 640	155 349	152 407	147 883	143 641
davon:					
im Inland	153 555	153 264	150 289	145 699	141 561
ins Ausland	2 085	2 085	2 118	2 184	2 080
aus dem Ausland erhaltene Überweisungen von Bareinzahlungen bzw. Barauszahlungen an Nichtkontoinhaber	280	281	297	281	221
Transaktionen über ein Telekommunikations-, Digital- oder IT-Gerät	12	7	12	15	17

1 Erfasst werden die Transaktionen von Nicht-Zahlungsdienstleistungskunden inländischer Zahlungsdienstleister - unabhängig davon, ob es sich um institutsinterne Transaktionen oder um Transaktionen zwischen mehreren Zahlungsdienstleistern handelt.

2 Beinhaltet Transaktionen, die über Online-Banking-Anwendungen von Zahlungsdienstleistern oder über spezielle Dienste (Zahlungsauslösedienste) von Nicht-Zahlungsdienstleistern zur Bezahlung im Internethandel initiiert werden (bspw. Giropay oder Sofortüberweisung).

3 Siehe Erläuterungen zu den zugrunde liegenden Karten in Tabelle 5.

4 Siehe Erläuterungen zu den zugrunde liegenden Karten in Tabelle 5.

5 Enthält auch "Überweisungen von Bareinzahlungen bzw. Barauszahlungen an Nichtkontoinhaber", "Transaktionen über ein Telekommunikations-, Digital- oder IT-Gerät" sowie Bargeldabhebungen und -einzahlungen am Schalter.

6 Datenquelle: PaySys Consultancy GmbH. Wert für Berichtsperiode 2019 noch nicht verfügbar.

Tabelle 7b - Transaktionen nach Art des Terminals ¹⁾
 Wert der Transaktionen (Mio EUR, im Jahr)

	2015	2016	2017	2018	2019
Transaktionen mit im Inland ausgegebenen Karten an Terminals inländischer Zahlungsdienstleister	642 457	686 749	705 004	758 201	776 466
davon:					
an Terminals im Inland	641 331	685 508	703 620	756 057	774 367
an Terminals im Ausland	1 126	1 241	1 384	2 144	2 099
davon:					
Bargeldabhebungen an Geldautomaten	363 214	375 244	379 269	385 542	385 395
Bargeldeinzahlungen an Geldautomaten	105 115	121 038	135 631	147 937	158 359
Transaktionen an Zahlungsterminals (POS) ²⁾	173 894	190 165	189 772	224 392	232 370
davon:					
an Terminals im Inland	172 768	188 934	188 401	222 351	230 382
an Terminals im Ausland	1 126	1 231	1 371	2 041	1 989
Auf- und Entladen von E-Geldkarten	156	124	97	82	69
E-Geld-Zahlungen mit Karten mit E-Geldfunktion	79	176	233	248	271
Transaktionen mit im Ausland ausgegebenen Karten an Terminals inländischer Zahlungsdienstleister	35 643	38 077	42 190	60 691	67 213
davon:					
an Terminals im Inland	17 995	19 758	21 348	27 274	27 992
an Terminals im Ausland	17 648	18 320	20 842	33 417	39 221
davon:					
Bargeldabhebungen an Geldautomaten	4 705	5 485	5 505	10 046	10 960
Bargeldeinzahlungen an Geldautomaten	–	–	–	–	–
Transaktionen an Zahlungsterminals (POS) ²⁾	30 938	32 324	36 232	50 168	55 820
davon:					
an Terminals im Inland	13 290	14 185	15 700	20 347	21 126
an Terminals im Ausland	17 648	18 139	20 532	29 820	34 694
Auf- und Entladen von E-Geldkarten	–	–	–	–	–
E-Geld-Zahlungen mit Karten mit E-Geldfunktion	–	268	453	477	433
Transaktionen mit im Inland ausgegebenen Karten an Terminals ausländischer Zahlungsdienstleister	35 140	29 820	35 009	38 036	43 038
davon:					
an Terminals im Inland	3 904	423	522	138	215
an Terminals im Ausland	31 235	29 398	34 488	37 898	42 823
davon:					
Bargeldabhebungen an Geldautomaten	10 196	9 952	10 262	10 547	11 343
Bargeldeinzahlungen an Geldautomaten	–	–	–	–	–
Transaktionen an Zahlungsterminals (POS) ³⁾	24 924	19 754	24 608	27 328	31 527
davon:					
an Terminals im Inland	2 953	138	273	129	200
an Terminals im Ausland	21 970	19 616	24 335	27 199	31 326
Auf- und Entladen von E-Geldkarten	.	.	.	.	.
E-Geld-Zahlungen mit Karten mit E-Geldfunktion	.	.	.	.	.
<i>Nachrichtlich:</i>					
Barauszahlungen an Zahlungsterminals	851	834	892	798	876
Bargeldabhebungen an Bankschaltern	245 108	232 652	209 007	196 426	185 752
Bargeldeinzahlungen an Bankschaltern	297 477	265 150	235 594	217 316	195 446

¹ Unabhängig von der genutzten Kartenart.

² Kreditkarten sind auf Grund technischer Gegebenheiten teilweise nicht berücksichtigt.

³ Die Identifizierung der Herkunft des Zahlungsdienstleisters erfolgt zum Teil anhand des Standorts des Terminals.

Zu Tabelle 4 - Anbieter von Zahlungsverkehrsdienstleistungen für Nicht-Zahlungsdienstleister
 (Stand am Jahresende)

	2015	2016	2017	2018	2019
Kreditinstitute (KIs; ohne Deutsche Bundesbank)					
Anzahl der Institute	1 774	1 702	1 632	1 584	1 533
darunter:					
Kreditbanken	276	271	263	263	258
Landesbanken und Sparkassen	425	423	417	399	386
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	1 049	1 025	976	917	842
Anzahl der Konten für übertragbare tägl. fällige Einlagen (Tausend)	101 630	103 814	103 846	105 927	107 763
darunter:					
Kreditbanken	30 586	32 265	33 099	35 301	37 032
Landesbanken und Sparkassen	43 103	43 513	43 212	43 130	43 327
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	27 185	27 299	27 194	27 124	27 054
darunter:					
Anzahl der Online-Konten für übertragbare tägl. fällige Einlagen (Tausend)	60 499	63 859	67 022	70 997	74 988
darunter:					
Kreditbanken	23 113	24 950	26 791	29 410	31 371
Landesbanken und Sparkassen	20 221	21 473	22 947	23 928	25 686
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	16 437	16 720	16 967	17 309	17 602

¹ Seit der Berichtsperiode 2016 sind nur noch Kreditgenossenschaften enthalten.

Zu Tabelle 5 - Im Inland ausgegebene Karten
 (Tausend, Stand am Jahresende)

	2015	2016	2017	2018	2019
Karten zur Bargeldabhebung an Geldautomaten	147 295	149 884	151 014	153 977	159 057
darunter:					
Kreditbanken	52 448	55 445	56 803	59 635	63 556
Landesbanken und Sparkassen	60 643	60 507	60 355	60 450	61 627
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	32 868	32 905	32 826	33 305	33 289
Karten mit Zahlungsfunktion (ohne Karten nur mit E-Geld-Funktion)	139 248	142 677	144 364	147 448	152 899
darunter:					
Kreditbanken	46 150	49 544	51 186	54 178	58 370
davon:					
Debitkarten	31 302	34 070	34 881	37 162	41 071
Kreditkarten (ohne Kreditfunktion)	11 378	11 805	12 429	12 769	13 117
Kreditkarten (mit Kreditfunktion)	3 470	3 670	3 876	4 247	4 182
Landesbanken und Sparkassen	58 094	58 441	58 369	58 415	59 579
davon:					
Debitkarten	46 481	46 757	46 569	46 438	46 756
Kreditkarten (ohne Kreditfunktion)	10 226	10 414	10 581	10 578	11 299
Kreditkarten (mit Kreditfunktion)	1 386	1 279	1 370	1 399	1 523
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	32 583	32 470	32 375	32 854	32 900
davon:					
Debitkarten	27 826	27 819	27 551	27 902	27 756
Kreditkarten (ohne Kreditfunktion)	4 713	4 617	4 792	4 922	5 118
Kreditkarten (mit Kreditfunktion)	43	43	34	31	26
Karten mit E-Geld-Funktion	91 908	86 745	78 628	77 207	77 448
darunter:					
Kreditbanken	27 569	28 334	28 568	29 175	29 153
Landesbanken und Sparkassen	46 449	46 835	46 727	46 688	46 861
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	17 561	10 322	2 036	271	285
Im Umlauf befindliche Karten insgesamt ²⁾	151 136	155 586	156 985	159 378	164 726
darunter:					
Kreditbanken	53 804	57 414	58 961	61 671	65 630
Landesbanken und Sparkassen	61 815	61 777	61 721	61 270	62 568
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	33 253	33 240	32 936	33 391	33 328
darunter:					
Karten mit einer kombinierten Bargeld-, Debit- und E-Geld-Funktion	89 893	83 821	74 906	74 164	74 426
darunter:					
Kreditbanken	26 263	27 144	27 363	28 080	28 253
Landesbanken und Sparkassen	45 932	46 328	46 125	46 053	46 171
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	17 430	10 047	1 155	4	.

¹ Seit der Berichtsperiode 2016 sind nur noch Kreditgenossenschaften enthalten.

² Unabhängig von der Anzahl der Zahlungsfunktionen der Karten.

Zu Tabelle 6a - Nutzung bargeldloser Zahlungsinstrumente durch Nicht-Zahlungsdienstleister
Anzahl der Transaktionen (Mio Stück im Jahr)

	2015	2016	2017	2018	2019
Überweisungen	6 019,7	6 186,2	6 298,6	6 468,2	6 675,6
darunter:					
Kreditbanken	1 862,9	1 913,7	1 970,0	2 087,5	2 220,9
davon:					
beleghaft	88,0	75,0	66,2	60,6	57,1
beleglos	1 775,4	1 838,7	1 903,7	2 026,9	2 163,8
davon:					
initiiert als Datei/Sammelüberweisung	913,3	915,8	956,6	1 023,1	1 097,3
initiiert als Einzelüberweisung	862,1	923,0	947,2	1 003,7	1 066,5
davon:					
im Inland	1 783,6	1 827,5	1 870,7	1 963,9	2 070,4
ins Ausland	79,3	86,2	99,3	123,6	150,5
Landesbanken und Sparkassen	2 398,2	2 512,7	2 555,0	2 586,6	2 644,3
davon:					
beleghaft	287,7	272,4	251,2	233,8	217,2
beleglos	2 110,5	2 240,2	2 303,7	2 352,8	2 427,0
davon:					
initiiert als Datei/Sammelüberweisung	955,0	1 021,0	1 026,9	1 021,2	1 032,5
initiiert als Einzelüberweisung	1 155,6	1 219,2	1 276,8	1 331,6	1 394,5
davon:					
im Inland	2 369,2	2 480,3	2 516,8	2 542,5	2 593,7
ins Ausland	29,1	32,4	38,2	44,1	50,6
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	1 272,2	1 289,7	1 301,1	1 315,4	1 334,3
davon:					
beleghaft	230,7	219,8	200,8	185,7	173,5
beleglos	1 040,8	1 070,0	1 100,2	1 129,7	1 160,8
davon:					
initiiert als Datei/Sammelüberweisung	314,9	315,0	319,3	325,7	331,0
initiiert als Einzelüberweisung	725,9	754,9	781,0	804,0	829,8
davon:					
im Inland	1 256,7	1 272,4	1 281,9	1 293,5	1 309,7
ins Ausland	15,6	17,3	19,2	21,8	24,7
Lastschriften	9 675,9	9 764,5	10 305,7	10 619,9	10 978,8
darunter:					
Kreditbanken	5 151,3	5 491,6	5 809,1	6 143,5	6 401,5
davon:					
initiiert als Datei/Sammellastschrift	3 927,9	4 610,1	5 151,3	5 543,8	5 775,6
initiiert als Einzellastschrift	1 223,2	881,4	657,8	599,7	625,8
davon:					
im Inland	5 046,7	5 334,3	5 598,0	5 887,2	6 108,1
ins Ausland	104,6	157,2	211,1	256,3	293,4
Landesbanken und Sparkassen	3 108,5	3 016,9	3 166,2	3 142,9	3 267,2
davon:					
initiiert als Datei/Sammellastschrift	3 020,7	2 984,2	3 137,4	3 113,9	3 237,8
initiiert als Einzellastschrift	87,8	32,7	28,8	29,0	29,4
davon:					
im Inland	3 102,0	3 010,4	3 159,8	3 135,9	3 259,1
ins Ausland	6,5	6,5	6,4	7,0	8,0
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	717,4	653,7	660,1	667,8	688,8
davon:					
initiiert als Datei/Sammellastschrift	444,3	541,3	552,1	561,9	589,3
initiiert als Einzellastschrift	271,5	112,4	108,0	105,9	99,6
davon:					
im Inland	716,6	652,7	658,9	666,1	686,6
ins Ausland	0,8	1,0	1,2	1,6	2,3
Zahlungen mit im Inland ausgegebenen Karten (ohne Transaktionen mit E-Geld-Karte)	3 690,6	4 043,9	4 486,2	5 300,2	6 292,6
darunter:					
Kreditbanken	1 076,5	1 238,1	1 415,6	1 726,9	2 154,7
davon:					
im Inland	840,6	960,1	1 072,3	1 295,4	1 614,8
im Ausland	235,9	278,0	343,3	431,5	539,9
Landesbanken und Sparkassen	1 581,4	1 671,1	1 866,7	2 172,4	2 547,6
davon:					
im Inland	1 359,5	1 457,6	1 594,5	1 901,9	2 253,5
im Ausland	221,9	213,6	272,1	270,5	294,1
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	909,1	995,9	1 055,4	1 235,1	1 414,3
davon:					
im Inland	812,8	893,5	942,4	1 102,4	1 270,5
im Ausland	96,3	102,3	113,1	132,7	143,8

¹ Seit der Berichtsperiode 2016 sind nur noch Kreditgenossenschaften enthalten.

Zu Tabelle 6a (Fortsetzung) - Nutzung bargeldloser Zahlungsinstrumente durch Nicht-Zahlungsdienstleister
 Anzahl der Transaktionen (Mio Stück im Jahr)

	2015	2016	2017	2018	2019
Schecks	21,4	17,5	12,8	10,5	8,3
darunter:					
Kreditbanken	5,5	4,2	2,8	2,2	1,8
Landesbanken und Sparkassen	8,7	7,6	5,7	4,7	3,7
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	6,4	5,1	3,9	3,2	2,6
E-Geld-Zahlungstransaktionen	32,4	36,8	35,5	34,6	33,3
darunter:					
Kreditbanken	5,2	5,7	5,4	5,8	5,2
Landesbanken und Sparkassen	21,2	22,1	21,3	19,3	16,9
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	3,4	6,1	5,4	5,7	6,2
Gesamtzahl aller Transaktionen von Nicht-Zahlungsdienstleistern mit Zahlungsinstrumenten	19 798,6	20 372,4	21 417,8	22 679,2	24 202,7
darunter:					
Kreditbanken	8 106,0	8 658,7	9 208,0	9 970,7	10 788,8
Landesbanken und Sparkassen	7 118,2	7 230,2	7 614,8	7 925,9	8 479,7
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	2 908,6	2 950,5	3 025,9	3 227,1	3 446,2

¹⁾ Seit der Berichtsperiode 2016 sind nur noch Kreditgenossenschaften enthalten.

Zu Tabelle 7a - Nutzung bargeldloser Zahlungsinstrumente durch Nicht-Zahlungsdienstleister
Wert der Transaktionen (Mio EUR im Jahr)

	2015	2016	2017	2018	2019
Überweisungen	50 359 209	49 643 317	51 289 483	51 748 521	56 208 286
darunter:					
Kreditbanken	31 498 082	31 498 180	32 745 730	33 078 343	36 737 948
davon:					
beleg haft	1 011 013	863 067	797 871	693 478	2 051 456
beleg los	30 487 067	30 635 113	31 947 859	32 384 865	34 686 493
davon:					
initiiert als Datei/Sammelüberweisung	8 739 151	7 850 210	7 993 622	7 999 366	8 471 590
initiiert als Einzelüberweisung	21 747 916	22 784 903	23 954 237	24 385 500	26 214 903
davon:					
im Inland	22 180 734	21 937 654	22 572 594	23 204 076	24 605 826
ins Ausland	9 317 348	9 560 526	10 173 136	9 874 267	12 132 123
Landesbanken und Sparkassen	8 895 282	8 980 436	9 056 976	9 081 350	9 247 012
davon:					
beleg haft	1 278 505	1 287 785	1 165 915	1 170 781	1 139 625
beleg los	7 616 777	7 692 651	7 891 062	7 910 569	8 107 388
davon:					
initiiert als Datei/Sammelüberweisung	3 197 173	3 156 969	3 394 772	3 319 136	3 147 807
initiiert als Einzelüberweisung	4 419 604	4 535 682	4 496 289	4 591 434	4 959 581
davon:					
im Inland	8 439 228	8 446 286	8 480 033	8 518 264	8 624 594
ins Ausland	456 053	534 150	576 944	563 086	622 419
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	2 733 451	2 638 240	2 625 172	2 589 976	2 660 451
davon:					
beleg haft	732 588	742 223	661 736	575 072	569 947
beleg los	2 000 862	1 896 017	1 963 402	2 014 904	2 090 504
davon:					
initiiert als Datei/Sammelüberweisung	664 865	676 881	720 806	763 789	816 659
initiiert als Einzelüberweisung	1 335 996	1 219 136	1 242 630	1 251 115	1 273 845
davon:					
im Inland	2 665 785	2 564 630	2 544 530	2 503 531	2 565 818
ins Ausland	67 666	73 611	80 642	86 445	94 633
Lastschriften	3 573 630	3 337 241	3 313 385	3 361 423	3 436 700
darunter:					
Kreditbanken	1 573 988	1 560 214	1 492 743	1 506 627	1 532 619
davon:					
initiiert als Datei/Sammellastschrift	902 232	1 093 374	1 179 459	1 212 450	1 265 210
initiiert als Einzellastschrift	671 748	466 840	313 283	294 177	267 409
davon:					
im Inland	1 488 785	1 461 578	1 376 779	1 401 939	1 429 695
ins Ausland	85 203	98 636	115 964	104 688	102 924
Landesbanken und Sparkassen	1 082 122	969 405	974 522	987 399	1 023 404
davon:					
initiiert als Datei/Sammellastschrift	1 050 479	935 701	940 150	954 195	989 762
initiiert als Einzellastschrift	31 643	33 704	34 372	33 204	33 643
davon:					
im Inland	1 080 110	966 670	971 108	983 099	1 017 578
ins Ausland	2 012	2 736	3 413	4 300	5 827
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	241 246	246 327	248 944	240 126	259 455
davon:					
initiiert als Datei/Sammellastschrift	97 392	203 935	212 900	206 476	222 144
initiiert als Einzellastschrift	143 715	42 392	36 044	33 649	37 311
davon:					
im Inland	240 253	245 201	247 690	238 753	257 363
ins Ausland	993	1 126	1 253	1 373	2 092
Zahlungen mit im Inland ausgegebenen Karten (ohne Transaktionen mit E-Geld-Karte)	245 743	257 244	280 149	314 129	350 262
darunter:					
Kreditbanken	71 799	78 158	87 357	100 200	116 421
davon:					
im Inland	53 221	59 110	64 859	73 888	85 960
im Ausland	18 579	19 048	22 497	26 311	30 461
Landesbanken und Sparkassen	88 110	89 832	99 543	110 937	123 641
davon:					
im Inland	74 077	77 261	83 860	96 259	108 043
im Ausland	14 033	12 571	15 682	14 679	15 598
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	67 637	70 203	74 008	82 292	88 598
davon:					
im Inland	61 138	63 518	66 511	73 618	79 312
im Ausland	6 499	6 686	7 496	8 674	9 286

¹ Seit der Berichtsperiode 2016 sind nur noch Kreditgenossenschaften enthalten.

Zu Tabelle 7a (Fortsetzung) - Nutzung bargeldloser Zahlungsinstrumente durch Nicht-Zahlungsdienstleister
 Wert der Transaktionen (Mio EUR im Jahr)

	2015	2016	2017	2018	2019
Schecks	155 028	150 969	109 133	90 085	72 420
darunter:					
Kreditbanken	84 965	88 329	63 071	53 847	43 863
Landesbanken und Sparkassen	36 606	34 016	25 818	20 894	16 752
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	22 794	20 307	15 224	12 135	9 674
E-Geld-Zahlungstransaktionen	512	742	795	847	901
darunter:					
Kreditbanken	96	109	102	79	81
Landesbanken und Sparkassen	64	65	64	60	55
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	15	183	198	223	241
Gesamtzahl aller Transaktionen von Nicht-Zahlungsdienstleistern mit Zahlungsinstrumenten	55 032 358	54 042 672	55 590 007	56 076 645	60 593 171
darunter:					
Kreditbanken	33 231 153	33 227 087	34 390 959	34 741 033	38 432 655
Landesbanken und Sparkassen	10 102 373	10 073 869	10 156 994	10 200 688	10 410 893
Genossenschaftliche Zentralbanken und Kreditgenossenschaften ¹⁾	3 065 192	2 975 312	2 963 575	2 924 773	3 018 432

¹ Seit der Berichtsperiode 2016 sind nur noch Kreditgenossenschaften enthalten.

**Tabelle 8 - Teilnahme an ausgewählten Interbankenzahlungssystemen
 (Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Deutsche TARGET-Komponente (TARGET2)					
Anzahl der Teilnehmer	865	989	959	941	803
davon:					
Direkte Teilnehmer	719	848	816	802	683
davon:					
Kreditinstitute	713	842	810	796	677
Zentralbanken	1	1	1	1	1
Andere direkte Teilnehmer	5	5	5	5	5
davon:					
Clearing- und Abwicklungsstellen	5	5	5	5	5
Indirekte Teilnehmer	146	141	143	139	120
Massenzahlungsverkehrssystem (EMZ)					
Anzahl der direkten Teilnehmer ¹⁾	186	191	198	190	192
davon:					
Kreditinstitute	178	181	188	180	182
Zentralbanken	4	6	6	6	5

¹ Nach einer Revision der Definition eines Teilnehmers werden "Andere direkte Teilnehmer" nicht mehr ausgewiesen, da die Verbindungen zu diesen außerhalb der normalen EMZ-Teilnahmevereinbarungen bestehen.

**Tabelle 9 - Zahlungsaufträge in ausgewählten Interbankenzahlungssystemen
 Anzahl der Transaktionen (Mio Stück, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Deutsche TARGET-Komponente (TARGET2)					
Gesendete Transaktionen	44,7	44,5	44,7	47,4	48,2
davon:					
Transaktionen innerhalb der gleichen TARGET-Komponente	32,3	31,6	30,5	31,9	31,3
Transaktionen an andere TARGET-Komponenten	12,4	12,9	14,2	15,5	16,9
davon:					
Transaktionen an TARGET-Komponenten im Euro-Währungsraum	11,9	12,4	13,6	14,8	16,1
Transaktionen an TARGET-Komponenten außerhalb des Euro-Währungsraums	0,5	0,5	0,6	0,7	0,9
Konzentrationsrate (in %) ¹⁾	52,5	51,4	51,0	48,2	50,0
<i>Nachrichtlich:</i>					
Erhaltene Transaktionen von anderen TARGET-Komponenten	8,6	8,9	9,7	10,4	9,7
Massenzahlungsverkehrssystem (EMZ)					
Anzahl aller Transaktionen	3 821,9	4 274,5	4 382,1	4 766,4	5 302,6
davon:					
Überweisungen	1 364,8	1 301,7	1 322,6	1 360,7	1 421,7
Lastschriften	1 522,5	1 763,2	1 727,9	1 789,8	1 936,0
Kartenzahlungen ²⁾	220,9	1 141,3	1 284,9	1 568,6	1 899,7
Transaktionen an (Geld-)Automaten ²⁾	6,6	36,5	37,2	39,6	39,0
E-Geld Zahlungen ²⁾	0,0	0,6	0,7	0,5	0,5
Schecks	-	1,2	8,8	7,3	5,8
Andere Zahlungsinstrumente ³⁾	707,1	29,9	.	.	.
Konzentrationsrate (in %) ⁴⁾	35,7	37,6	40,7	36,2	43,5

1 Marktanteil der fünf größten Übermittler von Zahlungsnachrichten in jedem Interbankenzahlungssystem in Bezug auf die Anzahl der Transaktionen. Jeder Teilnehmer mit individuellem Zugang zum Zahlungssystem wird separat gezählt - unabhängig von rechtlichen Abhängigkeiten.

2 Nur Kartentransaktionen im SEPA Card Clearing (SCC)-Verfahren, das von der Berlin Group entwickelt wurde (hauptsächlich Girocard-Transaktionen).

3 Enthält Lastschriften, die nicht im SEPA-Verfahren abgewickelt wurden und andere Zahlungsinstrumente, die wie Lastschriften abgewickelt wurden, z.B. Belastungen durch Kartenzahlungen (bis 2014), Transaktionen an (Geld-)Automaten (bis 2014), E-Geld-Zahlungen (bis 2014) und Schecks (bis 2015).

4 Marktanteil der fünf größten direkten Teilnehmer in Bezug auf die Anzahl aller Transaktionen.

**Tabelle 10 - Zahlungsaufträge in ausgewählten Interbankenzahlungssystemen
 Wert der Transaktionen (Mrd EUR, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Deutsche TARGET-Komponente (TARGET2)					
Gesendete Transaktionen	204 855,2	201 111,1	187 947,6	191 859,9	209 082,3
davon:					
Transaktionen innerhalb der gleichen TARGET-Komponente	152 715,6	145 563,5	126 380,2	128 114,6	138 277,8
Transaktionen an andere TARGET-Komponenten	52 139,6	55 547,6	61 567,4	63 745,3	70 804,5
davon:					
Transaktionen an TARGET-Komponenten im Euro-Währungsraum	50 222,9	51 948,9	58 196,9	62 043,1	69 094,1
Transaktionen an TARGET-Komponenten außerhalb des Euro-Währungsraums	1 916,6	3 598,7	3 370,4	1 702,2	1 710,5
Konzentrationsrate (in %) ¹⁾	45,8	43,6	42,4	38,8	42,4
<i>Nachrichtlich:</i>					
Erhaltene Transaktionen von anderen TARGET-Komponenten	51 716,6	54 819,5	57 482,3	63 414,6	68 078,7
Massenzahlungsverkehrssystem (EMZ)					
Wert aller Transaktionen	3 189,0	3 086,9	3 179,0	3 311,3	3 479,2
davon:					
Überweisungen	2 221,3	2 158,4	2 276,7	2 387,6	2 536,8
Lastschriften	791,6	746,4	748,8	772,8	791,4
Kartenzahlungen ²⁾	14,3	67,1	73,3	84,9	96,7
Transaktionen an (Geld-)Automaten ²⁾	1,2	5,8	6,1	6,5	6,6
E-Geld Zahlungen ²⁾	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schecks	-	10,5	74,0	59,4	47,6
Andere Zahlungsinstrumente ³⁾	160,5	98,8	.	.	.
Konzentrationsrate (in %) ⁴⁾	36,7	35,6	37,5	37,9	36,9

1 Marktanteil der fünf größten Übermittler von Zahlungsnachrichten in jedem Interbankenzahlungssystem in Bezug auf den Wert, der Transaktionen. Jeder Teilnehmer mit individuellem Zugang zum Zahlungssystem wird separat gezählt - unabhängig von rechtlichen Abhängigkeiten.

2 Nur Kartentransaktionen im SEPA Card Clearing (SCC)-Verfahren, das von der Berlin Group entwickelt wurde (hauptsächlich Girocard-Transaktionen).

3 Enthält Lastschriften, die nicht im SEPA-Verfahren abgewickelt wurden und andere Zahlungsinstrumente, die wie Lastschriften abgewickelt wurden, z.B. Belastungen durch Kartenzahlungen (bis 2014), Transaktionen an (Geld-)Automaten (bis 2014), E-Geld-Zahlungen (bis 2014) und Schecks (bis 2015).

4 Marktanteil der fünf größten direkten Teilnehmer in Bezug auf den Wert aller Transaktionen.

**Tabelle 11 - Anzahl der Teilnehmer an Börsen und Handelssystemen
 (Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Xetra					
Gesamtzahl der Teilnehmer	179	195	170	169	167
davon:					
Inländische Teilnehmer	84	93	80	77	76
Ausländische Teilnehmer	95	102	90	92	91
Xetra Frankfurt Specialist ¹⁾					
Gesamtzahl der Teilnehmer	155	148	129	129	130
davon:					
Inländische Teilnehmer	136	138	120	123	125
Ausländische Teilnehmer	19	10	9	6	5
Eurex ²⁾					
Gesamtzahl der Teilnehmer	609	608	511	493	476
davon:					
Inländische Teilnehmer	60	69	49	59	49
Ausländische Teilnehmer	549	539	462	434	427

¹ Am 23. Mai 2011 wurde der Frankfurter Parketthandel eingestellt und durch Xetra, die international anerkannte elektronische Handelsplattform der Deutschen Börse AG, ersetzt. Der Handelsplatz Frankfurt wird in den Statistiken unter „Xetra Frankfurt Specialist“ geführt. Anstelle des Gesamtumsatzes beziehen sich die Statistiken auf den

Orderbuchumsatz.

² Der Begriff "Eurex" umfasst Eurex Frankfurt AG, Eurex Bonds GmbH, Eurex Repo GmbH und Eurex Zürich AG.

**Tabelle 12 - Anzahl notierter Wertpapiere
 (Tsd Stück, Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Xetra					
Gesamtzahl der notierten Wertpapiere	5,0	4,7	4,7	4,2	4,2
Xetra Frankfurt Specialist					
Gesamtzahl der notierten Wertpapiere	1 614,7	1 618,3	1 905,8	2 139,2	1 535,9
davon:					
Schuldverschreibungen	.	.	29,7	30,3	29,8
Aktien	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5
Sonstige	1 614,1	1 617,7	1 875,6	2 108,3	1 505,6

**Tabelle 13 - Marktkapitalisierung der notierten Unternehmen
(Mio EUR, Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Xetra Gesamte Marktkapitalisierung / Aktien	1 781 586	1 630 413	1 888 277	1 533 495	1 871 571

**Tabelle 14 - Anzahl der Handelsabschlüsse
 (Tsd Stück, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Xetra					
Gesamtzahl der Wertpapierhandelsabschlüsse	143 306	144 365	147 375	141 588	129 062
davon:					
Schuldverschreibungen	455	450	354	266	288
Aktien ¹⁾	140 352	141 685	144 510	138 648	126 474
Sonstige	2 499	2 229	2 511	2 674	2 300
Xetra Frankfurt Specialist					
Gesamtzahl der Wertpapierhandelsabschlüsse	4 557	2 997	2 765	3 089	2 607
davon:					
Schuldverschreibungen	40	34	33	32	27
Aktien ¹⁾	2 144	773	838	971	1 046
Sonstige	2 373	2 190	1 894	2 086	1 534
Eurex ²⁾					
Gesamtzahl der durchgeführten Derivategeschäfte	1 140 460	1 174 512	1 328 774	1 925 224	1 914 679
davon:					
Terminkontrakte (financial futures)	552 665	599 178	762 447	1 239 771	1 232 337
Optionen (financial options)	587 796	575 334	566 327	685 453	682 342

¹ Diese Positionen enthalten börsengehandelte Fonds (Exchange-Traded-Funds, ETFs) und Investmentfondsanteile (Undertakings for Collective Investment in Transferable

Securities, UCITS).

² Umsätze in Deutschland und der Schweiz.

**Tabelle 15 - Wert der Handelsabschlüsse
 (Mio EUR, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Xetra					
Gesamtzahl der Wertpapierhandelsabschlüsse	1 636 698	1 375 049	1 463 230	1 718 805	1 499 525
davon:					
Schuldverschreibungen	8 015	7 351	5 723	4 794	4 975
Aktien ¹⁾	1 605 961	1 349 062	1 441 191	1 698 195	1 480 762
Sonstige	22 722	18 636	16 317	15 817	13 788
Xetra Frankfurt Specialist					
Gesamtzahl der Wertpapierhandelsabschlüsse	132 107	133 310	102 690	60 597	50 690
davon:					
Schuldverschreibungen ²⁾	6 478	4 470	3 925	3 314	2 488
Aktien ¹⁾	102 931	110 320	81 723	37 436	34 414
Sonstige	22 697	18 520	17 041	19 847	13 788
Eurex ³⁾					
Gesamtzahl der durchgeführten Derivategeschäfte	38 473 724	33 839 368	71 690 004	125 826 604	121 014 776
davon:					
Terminkontrakte (financial futures)	21 979 971	20 424 912	53 472 602	99 847 562	95 825 810
Optionen (financial options)	16 493 753	13 414 456	18 217 402	25 979 043	25 188 966

¹ Diese Positionen enthalten börsengehandelte Fonds (Exchange-Traded-Funds, ETFs) und Investmentfondsanteile (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities, UCITS).

² Bewertet nach Marktwerten, nicht nach Nominalwerten.

³ Umsätze in Deutschland und der Schweiz.

**Tabelle 16 - Anzahl der Teilnehmer am Clearing des zentralen Kontrahenten (CCP)
(Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Eurex Clearing AG					
Gesamtzahl der Teilnehmer	186	195	190	209	218
davon:					
Inländische Teilnehmer	64	63	59	70	63
Ausländische Teilnehmer	122	132	131	139	155

**Tabelle 17 - Anzahl der (vom CCP) abgewickelten Geschäfte
 (Tsd Stück, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Eurex Clearing AG					
Gesamtzahl der abgewickelten Geschäfte	3 581 518	3 689 081	3 598 890	4 147 297	4 111 131
davon:					
Anzahl der abgewickelten Wertpapiertransaktionen	236 310	234 100	247 050	243 698	216 729
davon:					
Anzahl der endgültigen Käufe bzw. Verkäufe	236 147	233 987	246 942	243 566	216 573
davon:					
Schuldverschreibungen	29	22	9	7	6
Aktien	236 118	233 965	246 933	243 559	216 567
Anzahl der abgewickelten Repogeschäfte	163	113	108	132	156
davon:					
Schuldverschreibungen	163	113	108	126	156
Aktien	0	0	0	6	0
Anzahl der abgewickelten, börsengehandelten, derivativen Geschäfte ¹⁾	3 345 201	3 454 963	3 351 796	3 903 526	3 894 270
davon:					
Terminkontrakte (financial futures)	1 992 823	2 171 957	2 098 581	2 507 699	2 493 008
Optionen (financial options)	1 352 256	1 282 814	1 252 989	1 392 941	1 385 025
Terminkontrakte auf Rohwaren (commodity futures)	120	191	213	103	93
Optionen auf Rohwaren (commodity options)	2	1	13	2 783	16 144
Anzahl der abgewickelten, außerbörslich gehandelten (OTC), derivativen Geschäfte	7	18	44	73	132

¹⁾ Umsätze in Deutschland und der Schweiz.

**Tabelle 18 - Werte der (vom CCP) abgewickelten Geschäfte
 (Mio EUR, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Eurex Clearing AG					
Gesamtwert der abgewickelten Geschäfte	245 756 737	236 174 814	247 913 071	281 257 273	286 021 214
davon:					
Wert der abgewickelten Wertpapiertransaktionen	26 008 280	15 181 523	12 113 987	14 568 345	17 450 439
davon:					
Wert der endgültigen Käufe bzw. Verkäufe	3 757 445	3 097 349	3 088 490	3 269 517	2 728 731
davon:					
Schuldverschreibungen	260 323	223 300	106 687	478	445
Aktien	3 497 122	2 874 049	2 981 803	3 269 039	2 728 286
Wert der abgewickelten Repogeschäfte	22 250 835	12 084 174	9 025 497	11 298 828	14 721 708
davon:					
Schuldverschreibungen	22 231 185	12 084 174	9 025 497	11 298 708	14 721 658
Aktien	19 650	0	0	120	50
Wert der abgewickelten, börsengehandelten, derivativen Geschäfte ¹⁾	219 444 513	220 122 997	233 174 441	251 941 000	242 347 679
davon:					
Terminkontrakte (financial futures)	163 694 328	175 993 901	184 205 081	199 880 063	191 835 708
Optionen (financial options)	55 747 613	44 126 441	48 965 994	52 051 261	50 467 407
Terminkontrakte auf Rohwaren (commodity futures)	2 430	2 592	3 189	2 946	4 551
Optionen auf Rohwaren (commodity options)	142	63	177	6 730	40 013
Wert der abgewickelten, außerbörslich gehandelten (OTC), derivativen Geschäfte	303 944	870 294	2 624 643	14 747 928	26 223 096

¹⁾ Umsätze in Deutschland und der Schweiz.

**Tabelle 19 - Anzahl der direkten Teilnehmer beim Zentralverwahrer (CSD)
 (Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Clearstream Banking Aktiengesellschaft					
Gesamtzahl der Teilnehmer	288	270	302	330	261
davon:					
Inländische Teilnehmer	169	164	157	153	156
davon:					
Zentralbanken	1	1	1	1	1
Zentrale Kontrahenten	2	2	2	2	2
Zentralverwahrer	0	0	0	0	0
Banken	132	129	126	122	125
Sonstige	34	32	28	28	28
Ausländische Teilnehmer	119	106	145	177	105
davon:					
Zentralbanken	1	1	1	1	1
Zentrale Kontrahenten	0	0	2	2	1
Zentralverwahrer	10	10	10	9	7
Banken	91	81	122	154	88
Sonstige	17	14	10	11	8

**Tabelle 20 - Anzahl der beim Zentralverwahrer verwahrten Wertpapiere
(Tsd Stück, Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Clearstream Banking Aktiengesellschaft					
Gesamtzahl der verwahrten Wertpapiere ¹⁾	4 703,0	4 050,0	3 832,0	3 923,7	3 201,9

¹ Anzahl der Schuldverschreibungen nicht verfügbar.

**Tabelle 21 - Wert der beim Zentralverwahrer verwahrten Wertpapiere
 (Mio EUR, Stand am Jahresende)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Clearstream Banking Aktiengesellschaft					
Gesamter Wert der verwahrten Wertpapiere	7 806 765	7 719 215	8 275 940	8 777 554	9 595 761
davon:					
Schuldverschreibungen	3 598 302	3 546 430	3 586 016	4 415 536	4 557 005
davon:					
mit Laufzeit bis zu einem Jahr	106 851	104 311	89 306	172 279	184 033
mit Laufzeit von über einem Jahr	3 491 451	3 442 119	3 496 710	4 243 257	4 372 972
Aktien	1 803 888	1 898 204	2 210 847	1 925 011	4 858 313
Sonstige	2 404 575	2 274 581	2 479 077	2 437 007	180 443

**Tabelle 22 - Anzahl der abgewickelten Lieferinstruktionen
 (Tsd Stück, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Clearstream Banking Aktiengesellschaft					
Gesamtzahl der abgewickelten Lieferinstruktionen	61 174	56 050	59 525	63 261	65 218
davon:					
Lieferung gegen Zahlung	49 011	44 688	47 677	51 508	52 792
davon:					
Schuldverschreibungen	3 692	2 707	2 907	2 826	4 335
davon:					
mit Laufzeit bis zu einem Jahr	385	328	323	297	348
mit Laufzeit von über einem Jahr	3 307	2 379	2 584	2 529	3 987
Aktien	27 802	26 800	30 319	31 962	33 222
Sonstige	17 518	15 181	14 451	16 720	15 235
Lieferung ohne Zahlung	12 163	11 362	11 848	11 753	12 426
davon:					
Schuldverschreibungen	2 891	1 855	1 522	1 729	2 046
davon:					
mit Laufzeit bis zu einem Jahr	131	118	118	138	155
mit Laufzeit von über einem Jahr	2 760	1 737	1 404	1 591	1 891
Aktien	8 636	8 807	9 154	9 107	9 521
Sonstige	636	700	1 172	917	859

**Tabelle 23 - Wert der abgewickelten Lieferinstruktionen
 (Mio EUR, im Jahr)**

	2015	2016	2017	2018	2019
Clearstream Banking Aktiengesellschaft					
Gesamtwert der abgewickelten Lieferinstruktionen	66 724 522	46 578 296	45 296 911	50 250 297	68 365 798
davon:					
Lieferung gegen Zahlung	23 851 750	16 223 034	18 547 708	21 437 989	35 134 499
davon:					
Schuldverschreibungen	16 787 307	10 780 902	12 729 675	15 038 303	29 031 360
davon:					
mit Laufzeit bis zu einem Jahr	1 453 477	1 237 324	975 532	1 465 373	2 376 404
mit Laufzeit von über einem Jahr	15 333 830	9 543 578	11 754 143	13 572 930	26 654 956
Aktien	6 863 479	5 275 977	5 660 004	6 221 673	5 948 204
Sonstige	200 957	166 155	158 029	178 013	154 935
Lieferung ohne Zahlung	42 872 772	30 355 262	26 749 203	28 812 308	33 231 299
davon:					
Schuldverschreibungen	35 903 692	25 506 653	20 692 932	22 430 869	27 551 505
davon:					
mit Laufzeit bis zu einem Jahr	1 153 604	1 044 463	907 105	1 962 804	2 363 117
mit Laufzeit von über einem Jahr	34 750 089	24 462 190	19 785 827	20 468 065	25 188 388
Aktien	6 834 043	4 804 281	5 948 089	6 286 940	5 550 872
Sonstige	135 037	44 328	108 182	94 499	128 922